

PRESSEMITTEILUNG

Telefon: 0203 - 336266

Telefax: 0203 - 3058619

Homepage: www.asv-duisburg.de

Vom: 28. Januar 2010

Es schreibt Ihnen:

Friedhelm Abel

An die Sportredaktion(en)

Nike Winterlaufserie des ASV Duisburg 2010

ASV Duisburg präsentiert eigenes Winterlauflied

Mit einem absoluten Novum wartet der Ausrichter der 25. Nike Winterlaufserie zur Auftaktveranstaltung auf. In einem professionellen Musikstudio wurde in wochenlanger Arbeit an einem Lied gebastelt, das alle Elemente der Winterlaufserie beinhaltet und ab dem 6. Februar vor jedem Start alle Anwesenden, insbesondere natürlich die Läuferinnen und Läufer, stimulieren soll. „ASV Winterlauf“ heißt das gute Stück, auf das die Plattfüße mächtig stolz sind und das von nun an zur Veranstaltungshymne wird. Der bisherige Einheizer „born to run“ wird zwar weiterhin eine der Erkennungsmelodien bleiben, rückt aber in die Reihe der anderen Lauflieder zurück.

Der Fünfkilometerlauf mit rund eintausenddreihundert Aktiven stellt keine Probleme dar und wird in einem Feld als Auftakt um 14 Uhr gestartet. Das Teilnehmerfeld des Zehnkilometerlaufes dagegen hat man in diesem Jahr im Interesse der Aktiven geteilt. Jeweils um 14:45 Uhr und 16:00 Uhr wird rund die Hälfte der fast viertausend Teilnehmern auf die Reise rund um die Regattabahn geschickt. Die Startnummern wurden wie immer den Startfeldern zugeteilt und der Veranstalter bittet um strickte Einhaltung der Startzeiten.

Startunterlagen können bereits am Freitag, den 05. Februar 2010 in der Zeit von 16 bis 19 Uhr in der Turnhalle im Leichtathletikstadion abgeholt werden. Wer diese stressfreie Variante nicht wahrnehmen kann, bekommt seine Startunterlagen natürlich auch an allen drei Veranstaltungstagen ab 11:30 Uhr.

Um auch einen Lauf im Schnee durchführen zu können, hat der ASV bereits vor Monaten Vorsorge getroffen. Dabei ist nicht die Laufstrecke durch den Wald das Problem, sondern die möglicherweise vereiste Kunststoffbahn im Leichtathletikstadion, die dann aus Sicherheitsgründen nicht freigegeben werden kann. Für diesen Fall hält man eine amtlich vermessene Ersatzlaufstrecke mit Ziel auf der Margarethenstraße parat. Aber an dieses Szenario verschwendet man derzeit noch keine Gedanken, sondern hofft auf den jahrelangen Pakt mit Petrus.

Ein Knackpunkt bei der Veranstaltung im vergangenen Jahr wird ausgeschaltet. Durch den enormen Ansturm waren die Zufahrtsstraßen zu den Parkplätzen vor der MSV-Arena enorm überlastet und es kam insbesondere auf der A 59 zu einem langen Rückstau. Dies wird im nächsten Jahr durch eine Umstellung der Ampelschaltung mit verlängerter Grünphase weitestgehend vermieden. Alle Anreisenden werden jedoch eindringlich gebeten, auf der Wachholderstraße nur links abzubiegen. Eine Anfahrt nach rechts führt unweigerlich in eine Sackgasse und damit durch das notwendige Zurückfahren zu weiteren Verkehrsbehinderungen. Der Ausrichter wird zusätzlich ab der Abfahrt der A 59 entsprechende Hinweisschilder aufstellen.

Auch die Streckenführung des Halbmarathons wird wesentlich verbessert. Gab es im April letzten Jahres auf dem Abschnitt zwischen Km 17 und km 19 in Höhe TVW und Tura 88 durch Überflutungen des Weges noch zu crosswürdigen Passagen, wurde dieser Weg mittlerweile komplett neu angelegt und verfestigt.

Sie sind also bestens gerüstet, die Plattfüße und sehen der Jubiläumsveranstaltung schon jetzt mit großer Freude und gespannter Erwartung entgegen. Ein Riesenergebnis erwartet das Riesenläuferfeld und riesig wird die Stimmung entlang der Strecken und im Leichtathletikstadion sein. Dafür sorgt unter anderem auch die Marchingband unter Leitung von Fred Walt, die schon im letzten Jahr mit südamerikanischen Rhythmen für ganz tolle Stimmung gesorgt hat.

Weitere Überraschungen hat der ASV noch m Ärmel und feilt derzeit an deren idealer Umsetzung.

+++++++

Mit ausdauerportlichen Grüßen

ASV Duisburg e.V:
Friedhelm Abel